

Niederschrift 29. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 23.01.2018
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:56 Uhr
Ort, Raum:	Raum "Rieseberg" der Stadtverwaltung Gardelegen, 39638 Hansestadt Gardelegen

Anwesend:

Frau Bürgermeisterin, Mandy Zepig

Herr Jörg Gebur

ab TOP 12/17:25 Uhr

Herr Dirk Kuke

Frau Regina Lessing

Herr Ralf Linow

Herr Nico Macht

Herr Kai-Michael Neubüser

Herr Oliver Stegert

Herr Peter Wiechmann

Frau Viola Winkelmann

Gast.

Herr Thorsten Bombach

Verwaltung:

Herr Stadtverwaltungsrat Machalz, FBL

Zentrale Dienste und Finanzen

Frau Matthies, stellv. FBL Sicherheit und Ordnung

Frau Schneider, Bauordnung und Bauplanung

Presse:

Frau Biermann, Redaktion der Volksstimme

bis Ende öff. Teil/17:42 Uhr

Herr Schmidt, Redaktion der Altmark-Zeitung

bis Ende öff. Teil/17:42 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Hauptausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 28. Sitzung des Hauptausschusses am 28.11.2017
- 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 6 Aufstellung - Vorzeitiger vorhabenbezogener Bebauungsplan" Freiflächensolarstromanlage in Gardelegen an der K 1098 (Richtung Lüffingen)"
Vorlage: 313/29/18
- 7 Benennung der Straße in der Bungalowsiedlung im Ortsteil Zichtau
Vorlage: 314/29/18
- 8 Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplanes "Dammkrug"
Vorlage: 317/29/18
- 9 Betriebsführung Jugendklub "Mood" - Laufzeit des Vertrages
Vorlage: 315/29/18
- 10 Integriertes Gemeindliches Entwicklungskonzept (IGEK) - 2. Fortschreibung des Maßnahmenkataloges
Vorlage: 316/29/18
- 11 Fortschreibung- Integriertes gemeindliches Entwicklungskonzept (IGEK) der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen
Vorlage: MV/13/29/18

- 12 Personalentwicklungskonzept der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: MV/14/29/18
- 13 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Hauptausschusses und der Beschlussfähigkeit
- Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.
- Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 8 Stadträten und der Bürgermeisterin gegeben.
- Als fehlendes Mitglied wird Stadtrat Gebur festgestellt, er nimmt ab 17:25 Uhr, TOP 12, an der Sitzung teil.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, legt dar, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.
- Die Bürgermeisterin lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 28. Sitzung des Hauptausschusses am 28.11.2017
- Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, stellt fest, dass schriftliche Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 28. Sitzung des Hauptausschusses am 28.11.2017 nicht vorliegen.
- Die Bürgermeisterin lässt über die Niederschrift abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 28. Sitzung des Hauptausschusses am 28.11.2017.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, gibt bekannt, dass der Hauptausschuss in seiner 28. Sitzung am 28.11.2017 den Beschluss zur Veräußerung eines Grundstückes im Gewerbegebiet Nord fasste.

Frau Zepig informiert über folgende Sachverhalte:

- In den Kindertageseinrichtungen seien 4 Neueinstellungen als Erzieherin sowie als pädagogische Hilfskraft erfolgt.
- Im Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 17.01.2018 wurde durch Stadtrat Glatz die Frage zur Befahrung/Zuwegung für die Anwohner während des Baus der Kita in Jävenitz gestellt. Die Antwort, für die Anwohner ändere sich nichts, wurde ihm bereits per Mail mitgeteilt.

Des Weiteren bittet sie um Information aus den Fraktionen, ob auf dem Friedhof in Gardelegen weitere Ehrengrabstätten ausgewiesen werden sollen. Es wird sich dazu verständigt, es so zu belassen wie es gegenwärtig ist.

TOP 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht vorliegen.

TOP 6 Aufstellung - Vorzeitiger vorhabenbezogener Bebauungsplan" Freiflächensolarstromanlage in Gardelegen an der K 1098 (Richtung Lüffingen)"
Vorlage: 313/29/18

Frau Zepig informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Zichtau (07.11.2017) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja; 1 Enthaltung)
- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (9 Ja).

Die Abstimmung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Aufstellung eines vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes zur Errichtung und Betrieb einer Freiflächensolarstromanlage im OT Gardelegen, Flur 2, Flurstücke 36/7 und 34/4 der Gemarkung Gardelegen gemäß § 8 BauGB mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 7 Benennung der Straße in der Bungalowsiedlung im Ortsteil Zichtau
Vorlage: 314/29/18

Frau Zepig informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Zichtau (07.11.2017) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja; 1 Enthaltung)
- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (9 Ja).

Die Abstimmung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Straße innerhalb der Bungalowsiedlung „Bungalowsiedlung“ zu benennen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 8 Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplanes "Dammkrug"
Vorlage: 317/29/18

Frau Zepig informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Zichtau (07.11.2017) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja; 1 Enthaltung)
- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (9 Ja).

Die Abstimmung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplanes „Dammkrug“ mit den Punkten 1 bis 5 des Beschlussvorschlages zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 9 Betriebsführung Jugendklub "Mood" - Laufzeit des Vertrages
Vorlage: 315/29/18

Frau Zepig informiert über die Beratungsergebnisse:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (6 Ja, 1 Nein; 1 Enthaltung)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (9 Ja).

Aufgrund der Anfragen legt die Bürgermeisterin, Frau Zepig, dar, dass

- es sich bei dem Zuschuss um einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 10.000 € für das Jahr 2018 handele und dieser etwas weniger als die Hälfte der Personalkosten für die Erarbeitung des Konzeptes ausmache,
- es im Konzept um die Betreuung außerhalb der Schulzeit gehe,
- Jugendarbeit flächendeckend auch in mobiler Form erfolgen solle,
- der Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss festgelegt habe, vierteljährlich einen Bericht entgegen zu nehmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt mit Stimmenmehrheit dem Stadtrat zur Beschlussfassung:

- Die Laufzeit des Vertrages zur Betriebsführung des Jugendklubs „Mood“ durch das Jugendförderungszentrum Gardelegen e.V. wird für ein Jahr verlängert.

- Für das Jahr 2018 wird ein Zuschuss zur Betriebsführung in Höhe von 58.000 € und eine zusätzliche überplanmäßige Aufwendung in Höhe von 10.000,00 € gewährt. Die überplanmäßige Aufwendung in Höhe von 10.000,00 € zur Erarbeitung eines Konzeptes für eine flächendeckende Jugendarbeit in der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen wird aus den Minderaufwendungen für die Kreisumlage 2018 gedeckt.
- Der Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss ist mit einem vierteljährlichen Bericht über den Stand der Konzepterarbeitung zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

TOP 10 Integriertes Gemeindliches Entwicklungskonzept (IGEK) - 2. Fortschreibung des Maßnahmenkataloges
Vorlage: 316/29/18

Frau Zepig informiert über die Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (9 Ja).

Auf den Hinweis von Stadträtin Lessing auch die anderen Ortschaftsräte nach Maßnahmen zu befragen, legt die Bürgermeisterin dar, dass Maßnahmen aus den Ortsteilen enthalten seien und andere Maßnahmen nicht vorliegen würden.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Aufnahme des Vorhabens – Grundhafter Ausbau der Ackendorfer Dorfstraße, Teilabschnitt Stegel, in des Integrierte Gemeindliche Entwicklungskonzept der Einheitsgemeinde Gardelegen zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 11 Fortschreibung- Integriertes gemeindliches Entwicklungskonzept (IGEK) der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen
Vorlage: MV/13/29/18

Die Bürgermeisterin informiert über die Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – zur Kenntnis genommen mit dem Hinweis der Richtigstellung: Anlage B kommunale Projekte, Maßnahmen öffentliche Gebäude Pos. 8 Letzlingen, in der Spalte Anmerkungen die Jahreszahlen 20121-20122 durch 2021-2022 zu ersetzen.
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – zur Kenntnis genommen mit dem Hinweis aus dem Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – zur Kenntnis genommen mit dem Hinweis aus dem Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss und der Bitte, im Hauptausschuss zu informieren, was im IGEK unter Pos. 10 „Pionier-/Kolonisten-Inkubator zu verstehen ist.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Lindstedt (18.01.2018) – Anhörung (zur Kenntnis genommen)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Mieste (18.01.2018) – Anhörung (zur Kenntnis genommen)

Durch die Bürgermeisterin, Frau Zepig, wird auf den Hinweis des Finanz- und Wirtschaftsausschusses eingegangen und dargelegt, dass es sich um eine Projektidee des Fördervereins Historische Region Lindstedt e. V. handele. Es sei ein Projekt, bei dem Menschen in die ländliche Region gelockt werden sollten, damit sie vielleicht hier her ziehen.

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Mitteilungsvorlage mit dem Hinweis aus dem Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 12 Personalentwicklungskonzept der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: MV/14/29/18

Die Bürgermeisterin informiert über das Beratungsergebnis:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – zur Kenntnis genommen

Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, führt einleitend aus, dass es das erste Personalentwicklungskonzept der Stadt sei und dass man sich mit diesem Konzept zunächst einen Überblick über den gegenwärtigen Stand verschaffen wolle.

Stadträtin Lessing legt in ihren Ausführungen u. a. dar:

- dass im Konzept auf den Seiten 1 bis 10 die Ist-Darstellung aufgeführt und danach die Aufgaben der Personalabteilung dargestellt seien,
- dass es „Einheitsgemeinde“ Hansestadt Gardelegen heißen könne, sie habe dazu eine E- Mail an Frau Schulz geschrieben,
- das Personalentwicklungskonzept aussagekräftiger sein müsse, z. B. Ist-Zustand, wie stelle sich die Entwicklung dar, kw- Stellen, usw. und verweist dabei auf die Stadt Bielefeld,
- dass auf Seite 11, Punkt 5, Personalbedarfsplanung nichts formuliert worden sei.

Durch die Bürgermeisterin wird u. a. auf Maßnahmen zur Unterstützung der Mitarbeiter, Weiterbildung, leistungsorientierte Bezahlung eingegangen und darauf verwiesen, dass fortlaufend am Personalentwicklungskonzept gearbeitet werde.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig das Personalentwicklungskonzept zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 13 Anfragen und Anregungen

Stadträtin Lessing spricht an, dass vorgesehen sei, dass die Gemischte Fraktion einen Antrag der BI Estedt zur Geschwindigkeitsbegrenzung für Lastwagen an der B71 unterstützen und zur Beratung einreichen wolle. Dazu teilt die Bürgermeisterin mit, dass der Altmarkkreis Salzwedel zuständig sei und der Antrag durch den zuständigen Mitarbeiter nicht nur für Estedt an den Altmarkkreis gerichtet wurde.

Stadtrat Macht regt an, dass der Standort der Skateranlage im Bürgerpark an einer anderen Stelle geprüft werden solle, da zum Aufbau der Anlage schwere Technik erforderlich sei und diese am vorgesehenen Standort nicht eingesetzt werden könne.

Des Weiteren bittet er um Information,

- ob in Gardelegen weitere Windkraftanlagen errichtet oder repowert werden sollen, er habe von 200 geplanten Anlagen gehört. Dazu führt die Bürgermeisterin aus, dass neben den bereits bekannten Anlagen nichts bekannt sei und, dass bei Änderungen der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss informiert werde,
- nach dem Stand der Errichtung des Spielplatzes an der Otto-Reutter-Grundschule. Frau Zepig informiert dazu, dass vorgesehen sei, den Giebel des Hauses an der Otto-Reutter-Grundschule mit Ausgleichsbeträgen aus der Stadtsanierung finanzieren zu lassen.

Stadtrat Macht bittet, analog der Mitteilungsvorlage MV/F/7/17, wieder eine Mitteilungsvorlage über die Auftragsvergaben Planungsleistungen 2017 für den Finanz- und Wirtschaftsausschuss zu erarbeiten.

Seine Anfrage inwieweit ein Sicherheitskonzept vorliege, worauf die Bürger achten sollten und ob es Einschränkungen gäbe, da die AfD in Gardelegen ihren Landesparteitag durchführe, informiert die Bürgermeisterin, dass es einen Austausch zwischen der Polizei und dem Altmarkkreis gäbe. In der Zeit von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr sei eine Gegendemonstration gegenüber dem Volkshaus angemeldet.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Mandy Zepig
Vorsitzende des Hauptausschusses

Veronika Thiele